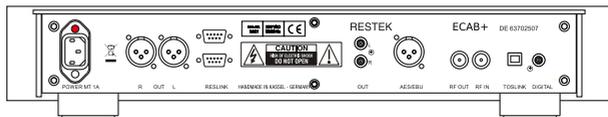


RESTEK®

ECAB+ DVB-C Radio



Bedienungsanleitung

Handmade in Kassel Germany

11/2017

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Vorwort.....	3
Allgemeine Sicherheitsangaben.....	4
Entsorgung.....	4
Hinweise.....	5
Versorgungsspannung.....	7
Auspacken.....	7
Aufstellung.....	8
Erste Schritte.....	9
Einiges über den ECAB+.....	11
Übersicht Front.....	13
Übersicht Rückseite.....	17
Die Bedienung.....	19
Das Setupmenü.....	20
Das Menü.....	24
Die Fernbedienung.....	31
Technische Daten.....	36
Abmessungen.....	38

Vorwort

Verehrte Hi-Fi-Freundin, verehrter Hi-Fi-Freund,

wir freuen uns, dass Sie sich entschlossen haben, ein Produkt der neuen E-Serie aus dem Hause RESTEK zu erwerben.

Das DVB-C audio only Radio ECAB+ befindet sich auf dem neusten Stand der Technik und wird Ihnen viele Jahre Freude bereiten.

Über die verschiedenen Kabelnetze sind eine sehr große Anzahl von Stationen empfangbar, davon auch einige mit hervorragendem Programmmaterial und Übertragungsqualität. Daher gilt es, den Eigenschaften des Radios die höchste Aufmerksamkeit zu widmen, da durch ihn Klangeigenschaften und mögliche Nutzungen des gesamten Gerätekomplexes bestimmt werden.

Verbunden mit dem immensen Fortschritt in der Halbleitertechnologie hat auch bei den am Anfang einer elektroakustischen Übertragungskette stehenden Signalquellen - Radio, CD, Analogplattenspieler, Vorverstärker usw. - bis hin zum Endverstärker und den Lautsprechern - eine Entwicklung stattgefunden, die es heute erlaubt, Musik in einer nie geahnten Qualität wiederzugeben.

Mit dem DVB-C audio only Radio ECAB+ steht Ihnen daher ein Gerät zur Verfügung, welches in Hinblick auf Bedienungskomfort und Klangeigenschaften keine Wünsche offen lässt.

Um sich mit dem ECAB+, seinen Anschlüssen, Bedienelementen und ein wenig mit seiner Technologie vertraut zu machen, bitten wir Sie die folgenden Seiten sorgfältig durchzulesen.

Wir sind sicher, dass Ihnen dieses Gerät lange Zeit ungestörten Musikgenuss und Freude bereiten wird.

RESTEK im November 2017

RESTEK, Untere Feldstr. 13, D-34277 Fuldabrück

T: 0561 42089, F: 0561 42080, W: www.restek.de, M: info@restek.de

Allgemeine Sicherheitsangaben

Auf beachtenswerte und wichtige Informationen wird jeweils durch ein entsprechendes Symbol am linken Seitenrand hingewiesen.



Das Ausrufezeichen markiert Abschnitte, die mit großer Aufmerksamkeit gelesen werden sollten, da hier besondere Eigenschaften oder Einstellungen erklärt werden.



Der Blitz ist ein Symbol für eine Gefahrenquelle, entsprechende Abschnitte sind gekennzeichnet und müssen unbedingt beachtet werden.



Entsorgung

Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll und müssen gemäß Richtlinie 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. Januar 2003, über Elektro- und Elektronik-Altgeräte fachgerecht entsorgt werden.

Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an die dafür vorgesehene öffentliche Sammelstellen ab. Bitte bedenken Sie vor einer Entsorgung, dass alle RESTEK-Geräte reparabel und updatefähig sind.

Verbrauchte Batterien sind Sondermüll! Werfen Sie daher verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie diese bei einer Sammelstelle für Altbatterien ab.

Hinweise



Störstrahlung und Störfestigkeit.

Das Gerät entspricht den Schutzanforderungen auf dem Gebiet der elektromagnetischen Verträglichkeit, die u.a. in den Richtlinien 89/336/EWG und FCC, Part 15 aufgeführt sind.

Die vom Gerät erzeugten elektromagnetischen Aussendungen sind soweit begrenzt, dass ein bestimmungsgemäßer Betrieb anderer Geräte und Systeme ohne Probleme möglich ist. Des weiteren weist das Gerät eine angemessene Festigkeit gegen elektromagnetische Störungen auf, sodass ein bestimmungsgemäßer Betrieb möglich ist.

Das Gerät erfüllt die Bedingungen der Sicherheit gemäß Schutzklasse 1 EN 60950; 1992 + A1/A2; 1993 (UL1950).



Die EMV Richtlinien für die Störaussendung gemäß EN 55103-1 sowie die Störfestigkeit gemäß EN 55103-2 für Audio-, Video- und audiovisuelle Einrichtungen sowie für Studio Lichtsteuereinrichtungen für den professionellen Einsatz gemäß Bewertungskriterium B der elektromagnetischen Umgebung E4 werden ebenso eingehalten.

Hiermit wird die CE-Konformitätserklärung bestätigt.

Die Berücksichtigung dieser Standards gewährleistet mit einer angemessenen Wahrscheinlichkeit sowohl einen Schutz der Umgebung als auch eine entsprechende Störfestigkeit des Gerätes. Eine absolute Garantie, dass keine unerlaubte elektromagnetische Beeinträchtigung während des Betriebes entsteht, kann jedoch nicht gegeben werden.

Um die Wahrscheinlichkeit solcher Beeinträchtigungen weitgehend auszuschließen, sind weitere Maßnahmen zu beachten:

Es sollten nur abgeschirmte Kabel zwischen den Geräten benutzt werden und auf eine einwandfreie, großflächige und korrosionsbeständige Verbindung der Abschirmung zum entsprechenden Steckergehäuse geachtet werden. Eine nur an einem Ende angeschlossene Kabelabschirmung kann als Empfangs- oder Sendeantenne wirken.

Im gesamten System dürfen nur Geräte verwendet werden, die die oben genannten Standards erfüllen.

Die Bildung von Stromschleifen ist zu vermeiden bzw. ihre Fläche so klein wie möglich gehalten werden und der darin fließende Strom z.B. durch das Einfügen einer Gleichtaktdrossel reduziert werden.

Es muss ein Erdungskonzept des Systems vorgesehen werden, dass sowohl die Sicherheitsanforderungen, als auch die EMV Belange berücksichtigt. Bei der Entscheidung zwischen stern- oder flächenförmiger bzw. kombinierter Erdung sind Vor- und Nachteile gegeneinander abzuwägen.

Eine sternförmige Erdung ist bei HiFi Anlagen normalerweise zweckmäßig.

Bei bereits vorhandenen Brummschleifen zwischen angeschlossenen Geräten kann es sinnvoll sein, zur Trennung von unerwünschten Masse- oder Erdverbindungen, Symmetrier- oder Differenzverstärker einzusetzen.

Versorgungsspannung

Das DVB-C audio only Radio ECAB+ ist intern werksseitig auf 115V oder 230V mit 50 Hz bis 60 Hz eingestellt.



Die Einstellung ist auf der Rückseite in der Nähe der Netzbuchse zu erkennen. Vor der Inbetriebnahme ist auf die richtige Versorgungsspannung zu achten und ist nur dann mit der Netzsteckdose zu verbinden, wenn diese Angaben übereinstimmen.

Ser.-Nr. fehlt !	230 VAC 50/60 Hz	CE
---------------------	---------------------	----



Diese Einstellung kann vom Benutzer nicht verändert werden.

Es befinden sich keine Teile im Innern, die vom Benutzer gewartet werden müssen. Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden.



Auspacken



Beim Auspacken auf Vollständigkeit und Unversehrtheit achten und sämtliches Verpackungsmaterial entfernen.

Bei einem Transportschaden bitte sofort die Spedition und den Händler oder RESTEK informieren. Das Verpackungsmaterial und die Kartonage bitte gut aufheben, da der spätere Versand des Gerätes in nicht geeigneter Verpackung zu Schäden führen könnte, die nicht im Rahmen der Gewährleistung abgedeckt wird.

Nach dem Auspacken des Gerätes sollte dieses sich mindestens eine Stunde an die Raumtemperatur anpassen, bevor es in Betrieb genommen wird.



Aufstellung

Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen, wie z. B. Heizungen oder Warmluftauslässen oder an Plätzen, die direktem Sonnenlicht, übermäßigem Staub, Feuchtigkeit, Regen, mechanischen Stößen oder Vibrationen ausgesetzt sind.

Sollte Flüssigkeit oder ein fester Gegenstand in das Gehäuse gelangen, so muss das Gerät von einem Fachmann überprüft werden, bevor es weiter benutzt werden darf. Das Gehäuse deshalb nicht selber öffnen.

Wenn das Gerät direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht oder an einen sehr feuchten Ort aufgestellt wird, kann es zu Kondenswasserbildung innerhalb des Gerätes kommen.

Unter diesen Umständen funktioniert das Gerät dann nicht einwandfrei. Das Gerät daher immer mindestens eine Stunde an einem warmen Platz stehen lassen, bis das eventuell aufgetretene Kondenswasser verdunstet ist.

Vor dem Anschließen oder Trennen eines Netz- oder Audio-kabels, sollte die gesamte Anlage abgeschaltet werden.

Zur Reinigung des Gehäuses, der Frontplatte und der Bedienungselemente sollte ein in milder Seifenlösung leicht angefeuchtetes Tuch verwendet werden. Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin dürfen nicht verwendet werden, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen können.

Erste Schritte

Verständlicherweise ist das Lesen einer umfangreichen Bedienungsanleitung lästig und vielfach besteht der Wunsch nach einer sofortigen und schnellen Inbetriebnahme.

Häufig wird die Bedienungsanleitung auch erst dann gelesen, wenn dem neuen Gerät bereits Musik „entlockt“ wurde.

Um eine schnelle erste Wiedergabe zu ermöglichen, erfolgt hier eine Kurzanleitung. Trotzdem empfehlen wir dringend diese Bedienungsanleitung zu lesen, da der ECAB+ über besondere Eigenschaften und Funktionen verfügt, die erst in dieser Anleitung vollständig erklärt werden.

Vorausgesetzt wird, dass die sonstigen Komponenten wie z. B. Vorverstärker, Endstufen und Lautsprecher bereits verkabelt und funktionsfähig sind.

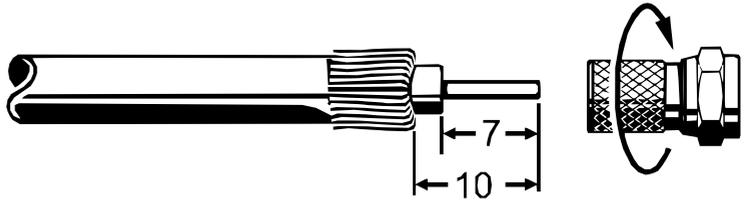
Zuerst sollten sämtliche Komponenten vom Stromnetz getrennt werden. Dieses reduziert die Möglichkeit einer statischen Entladung beim Anschließen der Verbindungskabel zum Radio.

Nun ist das von der Fernseherkabelanschlussdose kommende Kabel in den RF IN Eingang des ECAB+ anzuschließen.

Sollte bereits ein Fernseher-Kabel-Receiver mit einem RF IN und RF OUT vorhanden sein, so kann auch versucht werden den MCAB+ mit einem kurzen Kabel „hinter“ dem Kabel-Receiver anzuschließen. Dazu muss vom RF OUT des Fernseher-Kabel-Receiver ein Kabel zum RF IN des ECAB+ angeschlossen werden. Dies gilt auch umgekehrt. Damit der Fernseher dann noch ordnungsgemäß arbeitet muss der ECAB+ an oder im Standby Modus mit eingeschaltetem **LOOP_THRU** sein.

Da der ECAB+ einen F-Stecker als RF IN hat kann man entweder einen Adapter benutzen um ein Standard TV Kabel anzuschließen oder man benutzt den F-Stecker direkt, was die bessere Variante ist.

Sollte dafür noch kein fertig konfektioniertes Kabelende vorhanden sein, so kann ein Stecker gemäß folgender Beschreibung angebracht werden.



Die analogen Ausgänge OUT L und OUT R des ECAB+ können nun an einem hochpegeligen Eingang eines Vorverstärkers über geeignete Cinchkabel angeschlossen werden.

Die Lautstärke des Vorverstärkers ist zunächst auf ein sehr kleines Maß einzustellen.

Werksseitig ist der ECAB+ für den Betrieb an einem Fernseh Kabelanschluss von Unity Media mit QAM 256, eine Startfrequenz von 410 MHz und einer Symbolrate von 6900 voreingestellt.

Sollte ein Kabelanschluss vorhanden sein mit einer anderen Modulationsart, Startfrequenz oder Symbolrate, so sind diese über das Setupmenü, siehe Seite 19, einzutragen.

Probieren geht über Studieren, die werksseitigen Einstellungen sollten zunächst ausprobiert werden.

Alle Geräte können nun eingeschaltet werden.

Das DVB-C audio only Radio ECAB+ meldet sich wie alle Geräte der E-Serie mit dem aufblinken der Geräte LED um dann nach kurzer Zeit den Namen der gerade eingestellten Empfangsstation anzuzeigen.

Sollte der Meldungstext **NO SIGNAL** dauerhaft erscheinen, so muss ein Sendersuchlauf durchgeführt werden.

Dazu den Multifunktionsknopf so oft drücken, bis der Menüpunkt **SCANNING** erscheint.

Durch rechtsdrehen bis zur Meldung **SCANNING NEW FREE** und einem sofortigen drücken des Multifunktionsknopfes wird ein Sendersuchlauf mit den Modulation-, Startfrequenz- und Symbolrateneinstellungen durchgeführt.

Es erscheint dann die Meldung **SCANNING FOUND 0**.

Wenn die Zahl **0** sich erhöht und nach einigen Minuten ein Stationsname erscheint z. B. **domradio**, kann durch links- und / oder rechtsdrehen des Multifunktionsknopfes auch eine andere Station angewählt und die Lautstärke des Vorverstärkers auf ein annehmbares Maß erhöht werden.

Wenn aber wieder der Meldungstext **NO SIGNAL** dauerhaft erscheinen sollte, so sind die Einstellungen auf die Notwendigkeiten des Kabelanbieters, wie im Kapitel Setupmenü beschrieben, siehe Seite 21, anzupassen und erneut ein Sendersuchlauf gestartet werden.

Einiges über den ECAB+

Verglichen mit anderen Elementen einer Hi-Fi-Stereoanlage stellt das Radio wohl noch immer das technisch aufwendigste und komplizierteste Gerät dar.

Man führe sich nur einmal vor Augen, dass ein Radio in der Lage ist, in dem Chaos der ihn umgebenden unterschiedlichen elektromagnetischen Frequenzen ein Hi-Fi-Signal aus einer genau bestimmten, mehrere Millionen Mal pro Sekunde wechselnden Schwingungen, herauszufiltern.

Dies ist übrigens ein Prozess, der auch bei einem Kabel Radio nicht anders ist als bei einem analogen UKW Radio. Lediglich das übertragene Signal wird dann nicht mehr "digital" sondern "analog" vermittelt.

Durch den Einsatz modernster Technologien, verbunden mit aufwendigen Fertigungsmethoden, ist es uns heute möglich, die Wiedergabequalität eines DVB-C audio only Radios derartig zu steigern, dass sie mit CD- und Plattenspieler vergleichbar wird.

Erfahrungen und Erkenntnisse, die durch Entwicklung und Produktion unserer berühmten analogen und digitalen Referenzradios entstanden sind, flossen bei der Konzeption des ECAB+ mit ein und haben sein technisches Design geprägt.

Das DVB-C audio only Radio ECAB+ ist das Produkt unserer Bemühungen, Ihnen ein Gerät in die Hand zu geben, das keine Wünsche an Klang und Komfort offen lässt.

Die komplette Kabel Empfangstechnik ist potenzialmäßig von der Audioelektronik getrennt, um Brummschleifen und Verkoppelungen zu vermeiden.

Ein hochwertiger Sample Rate Converter und ein hochwertiger 24 bit 192 kS Multibit Digital Analog Wandler erlauben es, eine Vielzahl von Bitauflösungen und Wandlerraten einzustellen, um ein Höchstmaß an Klंगाuflösung zu erreichen.

Mittels des an- und abschaltbaren Lautstärkereglers kann das Signal bis -99 dB in 1 dB Schritte abgeschwächt werden.

Die Treiber der analogen Cinchausgänge stellen die Verbindung zu dem Vorverstärker, den Endstufen oder den aktiven Lautsprecherboxen her.

Der geringe Ausgangswiderstand von 50 Ohm und der maximale Strom von bis zu 35 mA rms dieser Treiberstufen ermöglichen einerseits eine korrekte Leitungsanpassung und andererseits auch die Verwendung von manchmal unvermeidbar langen Verbindungskabeln zwischen dem Radio und dem Vorverstärker oder den Endverstärkern ohne, dass das Musiksinal durch die Kabel beeinträchtigt wird.

Alle Teile der Elektronik des ECAB+ sind gleichspannungsgekoppelt, womit es möglich ist, auch tiefste Frequenzen zu übertragen. Dies bedeutet, dass auch im unteren Frequenzspektrum verzerrungsfrei und phasenstarr übertragen wird.

Im Signalweg befinden sich keine Kondensatoren oder Elkos, die eine Verfälschung herbeiführen könnten.

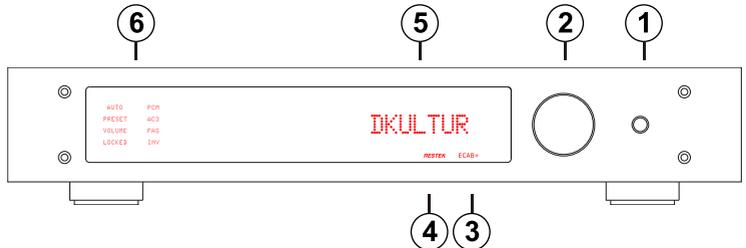
Rauschen und Übersprechen sind nur noch an der Messgrenze wahrnehmbar.

Der Anspruch auf leichte Bedienbarkeit und Funktionalität wird durch die Bedienmöglichkeit aller Sonderfunktionen mittels der Fernbedienung oder eines einzigen Knopfes realisiert.

Das Design des Radios bleibt dabei puristisch klar, da das ausgereifte und zugleich bestechende Konzept der Ein-Knopf-Bedienung, keine weiteren Knöpfchen, Tasten, Regler oder dergleichen erfordert.

Übersicht Front

Die Front des ECAB+ ist schlicht gehalten und mit einer Multifunktionsanzeige und einem Multifunktionsknopf ausgestattet.



1 ON OFF Netzschalter

Durch Betätigung dieses Schalters wird der ECAB+ elektrisch ein- bzw. ausgeschaltet. Mit diesem Schalter erfolgt eine komplette Trennung vom Netz.

Nach dem Einschalten leuchtet der Schriftzug **RESTEK** kontinuierlich auf, und der Schriftzug **ECAB+** blinkt über einen Zeitraum von ca. 12 Sekunden.

Nur wenn dieser Schalter auf ON steht, kann das Gerät mit der Fernbedienung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Durch das Ausschalten über die Fernbedienung wird der ECAB+ nicht vollständig vom Netz getrennt, sondern geht in den Standby Modus über. Dieser Zustand wird durch das dunkle Aufleuchten vom Schriftzug **RESTEK** ④ im Display signalisiert, alles Andere ist aus.

Aus dem Standby Modus kann das Gerät über ein Drehen oder Drücken des Multifunktionsknopfes oder Drücken der ON-Taste oder einer der Zahlen 0 bis 9 auf der Fernbedienung wieder aufgeweckt werden.

Zwischen dem Aus- und Wiedereinschalten sollte eine Pause von ca. 30 Sekunden eingehalten werden.



2 Multifunktionsknopf

Der Multifunktionsknopf ist das zentrale Bedienelement des ECAB+. Im Ausgangszustand lassen sich durch Drehen die verschiedenen Stationen einstellen. Mithilfe des integrierten Druckkontaktes lassen sich durch eine Menüstruktur alle Funktionen des Gerätes einstellen und steuern. Ähnlich einer Bestätigungstaste am Computer, müssen geänderte Werte im jeweiligen Menüpunkt durch drücken des Multifunktionsknopfes bestätigt werden. Eine genaue Beschreibung der möglichen Funktionen, Struktur und Menüpunkte, werden in einem späteren Kapitel aufgeführt.

Durch gedrückthalten des Multifunktionsknopfes im eingeschalteten Zustand über einen Zeitraum von mehr als ca. 6 Sekunden geht der ECAB+ ebenfalls in den Standby Modus über.

3 Anzeige ECAB+

Diese Anzeige blinkt beim Einschalten des Gerätes für einen Zeitraum von ca. 12 Sekunden. Im Normalbetrieb leuchtet diese Anzeige ständig.

Die Helligkeit wird dabei durch die Einstellung über den Menüpunkt DIMMER bestimmt.

4 Anzeige RESTEK

Diese Anzeige leuchtet im Standby Modus als einziges Element mit einer geringen Helligkeit. Nach dem Einschalten leuchtet es sofort und ständig.

Die Helligkeit wird dabei durch die Einstellung über den Menüpunkt DIMMER bestimmt.

5 Hauptanzeige.

IKULTUR

Diese Anzeige stellt den Namen der Station dar, welche gerade wiedergegeben wird. Über ein Menüsystem lassen sich aber auch andere Einstellungen und Bedienungseingriffe darstellen.

Die Helligkeit wird dabei durch die Einstellung über den Menüpunkt **DIMMER** bestimmt.

Zusätzlich kann diese Anzeige über die Funktion **DISPLAY OFF** ausgeschaltet werden. Während einer Bedienung des Gerätes durch den Multifunktionsknopf oder über die Fernbedienung leuchtet diese Anzeige dann für einen Zeitraum von ca. 5 Sekunden auf, um eine Interaktion zu ermöglichen.



6 Statusanzeigen

Diese Anzeigen stellen nach dem Einschalten die verschiedenen Grundeinstellungen und Statusinformationen dar. Über das Menüsystem lassen sich auch andere Einstellungen durchführen und darstellen.

Die Helligkeit wird dabei durch die Einstellung über den Menüpunkt **DIMMER** bestimmt.

Zusätzlich kann diese Anzeige über die Funktion **DISPLAY OFF** ausgeschaltet werden. Während einer Bedienung des Gerätes durch den Multifunktionsknopf oder über die Fernbedienung leuchtet diese Anzeige dann für einen Zeitraum von ca. 5 Sekunden auf, um eine Interaktion zu ermöglichen.

AUTO

Leuchtet diese Anzeige, schaltet sich der ECAB+ bei Nutzung einer Schalluhr oder nach einem Stromausfall automatisch ein. Diese Funktion kann über das Menüsystem aktiviert und deaktiviert werden. Ist diese Funktion ausgeschaltet, wird das Gerät nach einer Stromunterbrechung oder dem Einschalten über den Netzschalter in den Standby-Modus versetzt.



Durch drücken oder drehen des Multifunktionsknopfes oder der Betätigung der ON-Taste auf der Fernbedienung wird das Geräte aus dem Standby Modus aufgeweckt.

PRESET

Diese Anzeigen signalisieren, dass gerade ein Sender aus der Favoritenliste gewählt wurde.

VOLUMEN

Diese Anzeigen signalisieren, dass der Volumenregler eingeschaltet ist.

LOCKED

Diese Anzeigen signalisieren, dass der Sender gefunden wurde und wieder gegeben wird.

PCM

Diese Anzeigen signalisieren, dass der gerade wieder gegebene Sender im PCM (MPEG) Format ausgegeben wird.

AC3

Diese Anzeigen signalisieren, dass der gerade wieder gegebene Sender im AC3 Format ausgegeben wird.

FAS

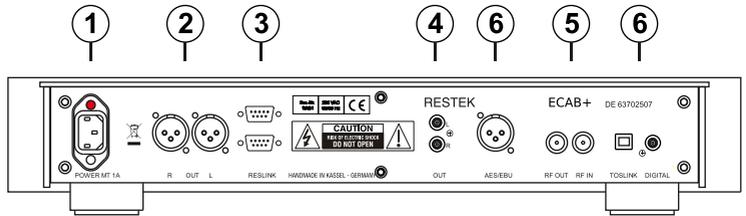
Diese Anzeigen signalisieren, dass der Filtertyp auf **FAST** steht, ansonsten steht er auf **SLOW**.

INV

Diese Anzeigen signalisieren, dass die Audioausgabe invertiert ist.

Übersicht Rückseite

An der Rückseite des ECAB+ erfolgt der Anschluss an der Fernsehkabeldose, der Anschluss der digitalen und analogen Ausgänge sowie die Stromversorgung.



1 POWER

Anschlussbuchse zur Verbindung mit dem Netz.

Bei der Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass das Gerät erst mit dem Netz verbunden wird, wenn alle sonstigen Verbindungen am DVB-C audio only Radio schon hergestellt sind. Das Radio ist immer erst nach dem Einstecken des Netzkabels einzuschalten. Das Netzkabel darf erst dann vom Gerät getrennt werden, wenn diese vorher ausgeschaltet wurde.

Die Netzphase ist durch die rote Markierung gekennzeichnet.

2 OUT L und OUT R

Dies sind die XLR- Ausgänge zum Anschluss an einen Vorverstärker, Endverstärker oder an aktive Lautsprecherboxen mit symmetrischer Beschaltung.

3 RESLINK

Diese Anschlüsse sind beim ECAB+ aktuell noch ohne Funktion.



- 4** OUT L und OUT R

Dies sind die Ausgänge zum Anschluss an einen Vorverstärker, Endverstärker oder an aktive Lautsprecherboxen mit unsymmetrischer Beschaltung über die Cinchbuchsen.
- 5** RF IN und RF OUT

Hier werden die Kabel von der Fernsehersteckdose des Kabelanschlusses angeschlossen bzw. an einen weiteren Kabel Receiver weitergeleitet.
- 6** AES/EBU, TOSLINK und DIGITAL

Hier werden die digitalen Signale ausgegeben.

Die Bedienung

Alle Einstellungen des ECAB+ erfolgen über den Dreh- und Druckknopf auf der Front des DVB-C audio only Radios oder der Fernbedienung.

Durch links- und rechtsdrehen können die Stationen gewechselt werden.

Durch ein- oder mehrmaliges drücken erreicht man verschiedene Menüpunkte, in denen man bestimmte Funktionen auslösen oder Einstellungen „programmieren“ kann.



Nach Erreichen eines Menüpunktes kann man die einzelnen Einstellungen durch links- oder rechts-drehen des Knopfes anwählen und muss die gewünschte Einstellung durch abermaliges drücken, wie bei einem Computer durch drücken der ENTER Taste, bestätigen. Das Menüsystem springt dann wieder in die Ausgangsstellung.

Sollte eine Bestätigung nicht innerhalb einer Zeit von ca. 6 Sekunden erfolgen, so stellt sich der Ursprungswert wieder ein.

So kann z. B. die Bitauflösung durch mehrmaliges drücken des Knopfes ausgewählt, durch drehen verändert und durch ein weiteres drücken bestätigt und gespeichert werden.

Das Setupmenü

Wenn der Multifunktionsknopf bereits beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufwecken aus dem Standby Betrieb gedrückt wird und auch über einen Zeitraum von ca. 6 Sekunden gedrückt gehalten wird, so springt die Menüsteuerung in ein Setupmenü.

Die einzelnen Menüpunkte werden mit jedem Knopfdruck der Reihe nach aufgerufen.

Hier kann dann die Einstellung des Kabelanschlusses für die Modulationsart, der Startfrequenz und sonstige Einstellungen für einen späteren Suchlauf eingestellt werden.

Dies ist nur notwendig, wenn die werksseitigen Einstellungen verändert werden sollen.

Werksseitig ist die Modulationsart QAM 256, die Startfrequenz 410 MHz und die Symbolrate 6900 eingestellt. Die Symbolrate von 6900 ist weit verbreitet und braucht nur in seltenen Fällen geändert werden.

Entweder teilt der Kabelbetreiber die notwendigen Parameter für den Radioempfang mit oder es muss ein wenig experimentiert werden.

Gelegentlich kommt es aber auch vor das man keine Informationen über die Kabelbelegung hat oder die Daten fehlerhaft sind. So etwas kann durch Satellitenumsetzungsanlagen vorkommen. Diese speisen die Programme oft direkt in ein Kabelsystem ein ohne die Informationen über den Aufbau der Sender anzupassen. Dafür ist ein spezial Scan eingebaut der alle Frequenzen mit allen bekannten Einstellungen durch probiert.

Zunächst kann gewählt werden ob das gesamte Angebot vom Kabelanbieter oder nur ein Sonderkanal geändert werden soll, um dann die gewünschten Änderungen durchzuführen.

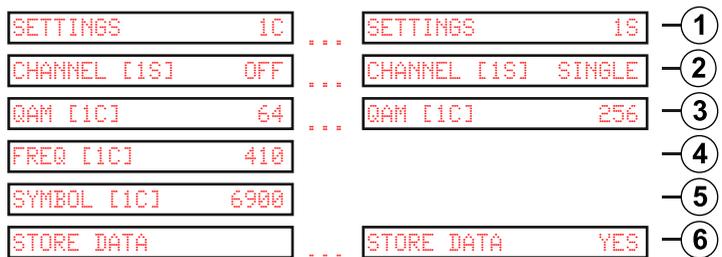
Nach Änderung der jeweiligen Parameter müssen diese gespeichert werden.

Wenn nach Abschluss der Einstellungen und Speicherung der Multifunktionsknopf über einen Zeitraum von mehr als ca. 6 Sekunden gedrückt gehalten wird, so kehrt das Gerät wieder in den Standby Modus zurück.

Durch eine kurze Drehung, ein einmaliges kurzes drücken des Multifunktionsknopfes oder das drücken einer der Zahlentasten 0 bis 9 der Fernbedienung, wird das DVB-C audio only Radio wieder in den normalen Betriebszustand zurückversetzt.

Abschließend muss dann noch ein **SCANNING**, siehe Beschreibung unter Punkt 9 auf Seite 27, durchgeführt werden, um alle Stationen mit der neuen Satelliten Konfiguration zu empfangen.

Die einzelnen Menüpunkte werden mit jedem Knopfdruck der Reihe nach aufgerufen.



①

SETTINGS 1S

Durch links- oder rechts-drehen kann das gesamte Kabelangebot (1C) oder ein Sonderkanal (1S) für einen späteren Sendersuchlauf konfiguriert werden.

②

CHANNEL [1C] ON

Hier wird gewählt, ob das gesamte Kabelangebot aktiv sein soll. Mit **ON** wird das gesamte Kabelangebot freigegeben, mit **OFF** das gesamte Angebot deaktiviert. Dies ist unüblich und ist nur für besondere Messungen oder Sonderfälle vorgesehen. Daher sollte hier immer **CHANNEL [1C] ON** eingestellt bleiben.

Hier kann auch die Konfiguration für ein Sonderkanal voreingestellt werden. Es erscheint dann

CHANNEL [1S] SINGLE für die Freigabe oder **CHANNEL [1S] OFF** für die Deaktivierung.

3 QAM [1C] 256

Hier wird eingestellt, mit welcher Modulationsart der spätere Sendersuchlauf durchgeführt werden soll. Am meisten sind die Modulationsarten QAM 64 und QAM 256 verbreitet.

Diese Angaben können von Kabelbetreiber eingeholt werden, ansonsten muss mit der Modulationsart experimentiert werden.

4 FREQ [1C] 410

Hier wird die Startfrequenz eingestellt, mit welcher der spätere Suchlauf beginnen soll.

Diese Angaben können von Kabelbetreiber eingeholt werden, ansonsten muss mit der Startfrequenz experimentiert werden.

Mit der Fernbedienung lassen sich diese Zahlen schneller und bequemer per Zahlenfeld eingeben.

5 SYMBOL [1C] 6900

Hier wird die Symbolrate eingestellt mit welche der spätere Suchlauf arbeiten soll. Üblicherweise gilt hier 6900.

Mit der Fernbedienung lassen sich diese Zahlen schneller und bequemer per Zahlenfeld eingeben.

6 STORE DATA [1C] YES

Nach Abschluss aller Einstellungen müssen die Daten für den jeweiligen Satellitenkanal gespeichert werden. Dazu ist der Multifunktionsknopf nach rechts zu drehen bis

STORE DATA [1C] YES oder
STORE DATA [1S] YES erscheint.

Dies muss dann durch ein zusätzliches drücken des Multifunktionsknopfes bestätigt werden. Das Abspeichern dauert einige Sekunden.

Das Menü

Die einzelnen Menüpunkte werden mit jedem Knopfdruck der Reihe nach aufgerufen. Sollte die Lautstärkeregelung ausgeschaltet sein, so entfällt der zweite Menüpunkt.

DKULTUR	...	TIME	14:30	①
VOLUMEN	0	VOLUMEN	99	②
SKIP	-	SKIP	99	③
MODE	STATIONS	MODE	TIME INFO	④
STORE	-	STORE	99	⑤
DISPLAY	OFF	DISPLAY	ON	⑥
DIMMER	25%	DIMMER	100%	⑦
CLEAR PRESET NR	NO	CLEAR PRESET NR	99	⑧
SCANNING		SCANNING	BLIND ALL	⑨
VOLUMEN	OFF	VOLUMEN	ON	⑩
BIT	16	BIT	24	⑪
SAMPLERATE	44,1kHz	SAMPLERATE	192kHz	⑫
FILTER RESPONSE	SLOW	FILTER RESPONSE	FAST	⑬
INVERS	OFF	INVERS	ON	⑭
CLEAR LIST		CLEAR LIST	YES	⑮
TIME GMT	-4	TIME GMT	+5	⑯
LOOP THRU	OFF	LOOP THRU	ON	⑰
AUDIO OUT	MPEG	AUDIO OUT	AC3	⑱
AUTOMATIK	OFF	AUTOMATIK	ON	⑲

Soll z. B. einer der gespeicherten Favoriten angewählt werden, so muss der Knopf ein- oder zweimal gedrückt werden, um durch drehen die richtige Platznummer anzuwählen. Ein abschließendes drücken stellt dann den ausgewählten Favoriten ein.

Um mögliche unbeabsichtigte Veränderungen über die Fernbedienung zu vermeiden, sind einige Einstellungen nur über das Menüsystem veränderbar wie z. B. die Bitauflösung.

1 DKULTUR

Darstellung der in Menüpunkt MODE vorgewählten Anzeigenart. Neben dem Stationsnamen können auch Radiotexte wie z. B. **** Am Mikronfon Heu,** Zusatzinformationen zu der Sendung **Die Wochenshow,** Programmvorschau **13:00 - 13:30 Verans** und technischen Details der Übertragung **160kBit 48,0kHz** etc. dargestellt werden.

2 VOLUME 67

Wenn der Lautstärkeregler angeschaltet ist, erscheint nach dem ersten Druck auf dem Multifunktionskopf der Menüpunkt für die Lautstärkeeinstellung. Durch links- und rechts-drehen kann der Wert geändert werden. Abschließend muss der Knopf abermals gedrückt werden, um den eingestellten Wert zu übernehmen.

Sollte diese Bestätigung nicht innerhalb von ca. 6 Sekunden erfolgen, schaltet das Gerät die vorher eingestellte Lautstärke wieder ein.

3 SKIP 17

Dieser Menüpunkt erscheint nur, wenn auch Favoriten unter dem Menüpunkt **STORE** gespeichert worden sind.

Nach zweimaligem drücken, sofern die Lautstärkeregelung angeschaltet ist, kann einer der gespeicherten Favoriten durch drehen angewählt werden. Ein abschließendes abermaliges drücken stellt dann diesen Favoriten ein.

4 MODE STATION TEXT

Die verschiedenen Anzeigearten werden hier eingestellt. Sollte eine Station keine Zusatzinformationen ausstrahlen, so wird ersatzweise der Stationsname dargestellt.

Mit **MODE STATIONS** wird der Programmplatz des Favoriten, die Positionsnummer vom letzten Suchlauf und die maximale Anzahl der gefundenen Stationen vom letzten Suchlauf dargestellt z. B. **P.08 CH. 43/114.**



Mit `MODE STATION NAME` wird der Name der gerade empfangenen Station angezeigt wie z. B. `DKULTUR`, sofern die Station auch den Namen sendet.

Mit `MODE STATION TEXT` wird der Radiotext der gerade empfangenen Station angezeigt wie z. B. `** SWR3 Weltweit`, sofern diese Station einen Radiotext ausstrahlt.

Mit `MODE EVENT INFO` werden zusätzliche Information zu der gerade empfangenen Sendung angezeigt wie z. B. `Rollins Stones in concert`.

Mit `MODE EXT EVENT INFO` werden zusätzliche Informationen zu der gerade empfangenen Station angezeigt, meistens Vorschauinformationen wie z. B. `13:00 - 14:00 Nachrichten`.

Mit `MODE TECHNICAL INFO` wird die Datenübertragungsrate, die Samplerate und die Übertragungsart der gerade empfangenen Sendung angezeigt wie z. B. `448KBit 48,0KHz AC3`.

Mit `MODE SIGNAL INFO` werden zusätzliche Informationen über die Signalstärke und die Qualität des Empfangs angezeigt, wie z. B. `SIGNAL 89 QUALITY 84`.

Mit `MODE TIME INFO` wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt, wie z. B. `TIME 14:30`.

5

`STORE 01`

Es stehen 99 Speicherplätze zur Verfügung. Ein Favorit wird gespeichert, in dem der Menüpunkt aufgerufen wird. Auf dem Display leuchtet dann der Schriftzug `STORE` für einige Sekunden auf. Während dieser Zeit kann durch links- und rechts-drehen der gewünschte Speicherplatz angewählt werden. Auch hier gilt, dass der Multifunktionsknopf abermals gedrückt werden muss, um die Eingabe zu bestätigen.

Danach ist der Speichervorgang beendet. Zur Kontrolle wird die Programmplatznummer kurz eingeblendet z. B. `SELECT 17`. Anschließend wird wieder jene Anzeigenart dargestellt, die unter dem Menüpunkt `MODE` eingestellt ist.



6 DISPLAY ON

Unter diesem Menüpunkt kann das Display aus- oder eingeschaltet werden. Wenn das Display ausgeschaltet ist, führt jede Bedienung des Gerätes am Multifunktionsknopf oder der Fernbedienung zu einem erneuten Aufleuchten des Displays um eine Kontrolle der neuen Funktionseinstellungen zu gewährleisten. Nach ca. 5 Sekunden erlischt die Anzeige automatisch.

Im Zustand **DISPLAY OFF** leuchtet die Anzeigen **RESTEK** und **ECAB+**, der Rest ist dunkel.

7 DIMMER 25%

Unter diesem Menüpunkt kann die Helligkeit der Anzeige eingestellt werden. Dafür stehen die volle Helligkeit von 100% sowie 50% und 25% zur Verfügung.

8 CLEAR PRESET NR 12

Unter diesem Menüpunkt können einzelne Favoriten wieder gelöscht werden, sofern welche gespeichert wurden.



9 SCANNING NEW FREE

Nach einem Setup mit neuen Suchlaufparametern muss ein Scan, auch Sendersuchlauf genannt, durchgeführt werden. Dabei können entweder alle oder nur die freien Radiostationen gesucht und gespeichert werden.

Die Speicherung erfolgt in der Reihenfolge wie diese vom Kabelanbieter her eingespeist werden. Obwohl vom Kabelanbieter eigentlich eine strikte Trennung zwischen frei empfangbaren und verschlüsselten Radiostationen vorhanden sein sollte, werden häufig beide Sendarten vermischt.

Manchmal können auch Stationen empfangen werden, die angeblich verschlüsselt seien, während andere, eigentlich freie Stationen, nicht empfangen werden können.

Mit der Funktion **SCANNING NEW ALL** werden sehr viele Stationen gespeichert, von denen dann aber nicht alle empfangbar sind.

Mit einem **SCANNING NEW FREE** oder **SCANNING NEW ALL** wird die bisherige Empfangs- und Favoritenliste gelöscht.

Zu einem späteren Zeitpunkt können auch einzelne Kabelkonfigurationen und / oder Sonderkanäle nachgescannt werden. Dabei werden die ursprünglichen Daten dann nicht überschrieben und die neuen Scandaten hinzugefügt.

Hierzu ist dann ein Scan mit **SCANNING ADD FREE**, **SCANNING ADD ALL**, **SCANNING SI. FREE** oder **SCANNING SI. ALL** auszuwählen.

Im Fall das man keine Informationen über die Kabelbelegung hat oder diese fehlerhaft ist, sollte man einen Scan mit **SCANNING BLIND FREE** oder **SCANNING BLIND ALL** auswählen.

Dieser Suchlauf dauert ca. 2,5 Stunden!



10 VOLUME ON

Der eingebaute Lautstärkereger kann an- oder abgeschaltet werden. Bei ausgeschaltetem Lautstärkereger wird die maximale Lautstärke ausgegeben! Bei eingeschaltetem Lautstärkereger ist es somit möglich das Radio direkt an Endstufen oder aktive Lautsprecherboxen anzuschließen.

Wenn der Lautstärkereger eingeschaltet ist dann leuchtet in der Statusanzeige der Text **VOLUMEN** auf.

11 BIT 24

Unter diesem Menüpunkt kann die Bitauflösung des Sample Rate Converters von 16 bit auf 18 bit, 20 bit und 24 bit geändert werden.

12 SAMPLERATE 88,2kHz

Unter diesem Menüpunkt kann die Samplerate für das Upsampling eingestellt werden. Es stehen 44,1kHz, 48kHz, 88,2kHz, 96kHz, 176kHz und 192kHz zur Verfügung.

13 FILTER RESPONSE SLOW

Unter diesem Menüpunkt kann das Verhalten des digitalen Filters verändert werden. Die Einstellung **SLOW** führt zu einem etwas „weicheren“ Ausklingen des Filters für die obere Grenzfrequenz. Die Einstellung **FAST** „schneidet“ nach der oberen Grenzfrequenz alle Signale sehr „steil“ ab.

Wenn der Filter auf **FAST** steht dann leuchtet in der Statusanzeige der Text **FAST** auf.

In der Fachpresse sind die klanglichen Veränderungen von „sanften“ und „harten“ digitalen Filtern häufig erörtert worden.

Durch eigene Versuche mit der Bitauflösung, Samplerate und Filtereigenschaften können klangliche Annäherungen an das eigene Ideal ermöglicht werden.

14 INVERS OFF

Unter diesem Menüpunkt kann die Phasenlage des analogen Ausgangs invertiert werden.

Wenn Invers eingeschaltet ist dann leuchtet in der Statusanzeige der Text **INV** auf.

15 CLEAR LIST

Unter diesem Menüpunkt kann die Favoritenliste gelöscht werden. Üblicherweise wird diese Funktion nur dann durchgeführt, wenn die Favoriten ganz von vorne wieder gespeichert werden sollen.

16 TIME GMT +2

Unter diesem Menüpunkt kann der Zeitversatz zwischen GMT und dem Wohnort bzw. Land eingestellt werden, um die richtige lokale Zeit anzeigen zu können. In Deutschland, der Schweiz und Österreich wird +2 eingestellt.

17 LOOP THRU ON

Unter diesem Menüpunkt kann eingestellt werden, ob im Standby Modus der Verstärker für die Durchschleiffunktion an sein soll oder nicht.

Im eingeschalteten Zustand braucht der ECAB+ einige WATT mehr Leistung im Standby.

18 AUDIO OUT AC3

Unter diesem Menüpunkt kann eingestellt werden, ob ein alternativ gesendeter AC3 Audio Stream, oder der normale MPEG Audio Stream ausgegeben werden soll.

19 AUTOMATIC ON

Ist diese Funktion auf **AUTOMATIC ON** gestellt, geht das Gerät nach einer Unterbrechung der Spannungsversorgung, egal ob durch Stromausfall, durch Schaltuhr oder durch den Netzschalter, in den normalen Betrieb.

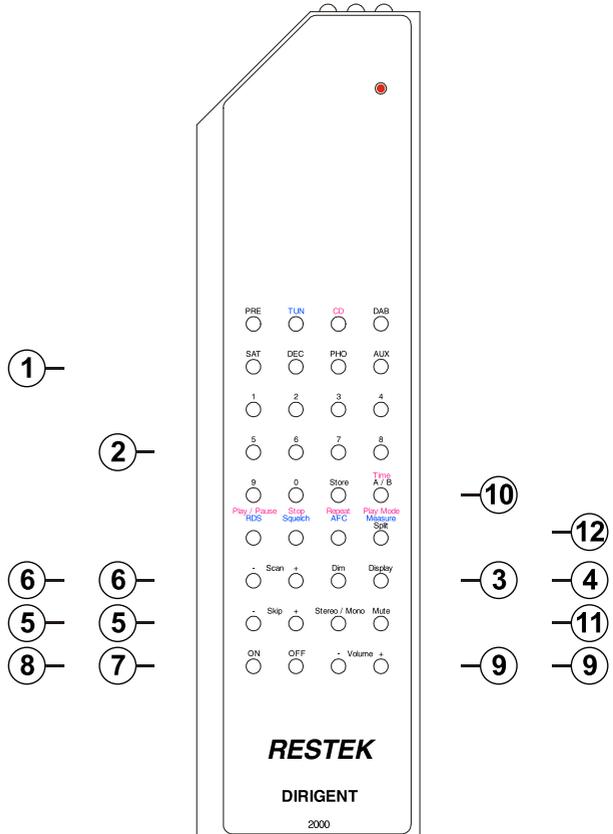
Dieser Zustand wird durch das aufleuchten vom Text **AUTO** in der Statusanzeige angezeigt.

Ist diese Funktion auf **AUTOMATIC OFF** gestellt, geht das Gerät nach oben genannten Umständen in den Standby Modus.

Nur ein drücken oder drehen des Multifunktionsknopfes schaltet das Gerät dann wieder in den normalen Betriebszustand.

Die Fernbedienung

Die Fernbedienung DIRIGENT ist zur Fernsteuerung des ECAB+ vorgesehen. Es können auch andere Fernbedienungen genutzt werden, z. B. der RESTEK MAESTRO, sofern diese den RC5 Code verwendet.



Der DIRIGENT ist eine RESTEK-Systemfernbedienung, mit der neben dem ECAB+ auch andere Geräte wie der Vorverstärker EDIT+, der CD Player EPOS, das UKW Radio EDAB etc. fernbedient werden können.



1 SAT

Durch drücken dieser Taste wird die Fernbedienung für den Gebrauch mit dem DVB-C audio only Radio umgeschaltet. Dieser Zustand bleibt gespeichert. Sollte, aus welchen Gründen auch immer, zwischenzeitlich die Taste PRE, CD oder eine andere Gerätevorwahltaste gedrückt worden sein, so muss die Fernbedienung für die Funktionen des DVB-C audio only Radios ECAB+ wieder durch Drücken der Taste SAT umgeschaltet werden.

2 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 0

Durch Eingeben einer ein- oder zweistelligen Zahl z. B. 93 oder 07, können die Stationsspeicher, auch Favoriten genannt, sofort und direkt angewählt werden. Um einen Speicherplatz von 1 bis 9 auszuwählen, muss entweder 01 bis 09 gedrückt werden oder die entsprechende Taste 1 bis 9 nur einmal gedrückt werden und solange gewartet werden, bis das Radio erkannt hat, dass keine weitere Taste mehr folgen wird. Zur Kontrolle wird kurzzeitig die Stationsplatznummer eingeblendet z. B. **SELECT 05**.

3 DIM

Mit dieser Taste kann die Helligkeit der Anzeige eingestellt werden, unabhängig davon, für welches Gerät die Fernbedienung voreingestellt wurde. Dafür stehen die volle Helligkeit von 100% sowie 50% und 25% zur Verfügung.

4 DISPLAY

Diese Taste schaltet das Display aus oder ein, unabhängig davon, für welches Gerät die Fernbedienung voreingestellt wurde. Wenn das Display ausgeschaltet ist, führt jede Bedienung auf der Fernbedienung zu einem erneuten Aufleuchten zur Kontrolle der neuen Funktionseinstellung. Nach ca. 5 Sekunden erlischt die Anzeige automatisch. Im Zustand DISPLAY OFF leuchtet die Anzeigen **RESTEK** und **ECAB+**, der Rest ist dunkel.



5 |◀ und ▶|

Diese Tasten dienen zum schnellen Vor- und Rückspringen auf den jeweils nächsten Favoriten, der gespeichert wurde.

6 |◀◀ und ▶▶|

Diese Tasten dienen zum schnellen Vor- und Rückspringen auf die nächste Station. Die Reihenfolge entspricht dabei jener, in der die Stationen bei einem Suchlauf empfangen wurden.

7 OFF

Diese Taste schaltet den ECAB+ sofort aus, wenn die Fernbedienung auf SAT voreingestellt wurde.

Wenn die Fernbedienung auf einem anderen Gerät voreingestellt wurde, wird der ECAB+ erst nach einer Betätigungsdauer von ca. 3 Sekunden ausgeschaltet.

Bei ausgeschaltetem Gerät leuchtet nur noch die Anzeige **RESTEK** mit schwacher Helligkeit.

8 ON

Mit dieser Taste wird der ECAB+ sofort eingeschaltet, wenn die Fernbedienung auf SAT voreingestellt wurde.

Wenn die Fernbedienung auf einem anderen Gerät voreingestellt wurde, wird der ECAB+, ebenso wie alle anderen RESTEK-Geräte, erst nach einer Betätigungsdauer von ca. 3 Sekunden eingeschaltet.

Ebenso kann auch eine beliebige Zahlentaste von 0 bis 9 dazu verwendet werden um die ECAB+ einzuschalten, wenn die Fernbedienung auf SAT voreingestellt wurde.

9 - und +

Mit diesen Tasten kann die Lautstärke des DVB-C audio only Radios ECAB+ geändert werden, sofern der Lautstärkeregler angeschaltet wurde und unabhängig davon für welches Gerät die Fernbedienung voreingestellt wurde.

10 STORE

Es stehen 99 Speicherplätze zur Verfügung. Ein Favorit wird gespeichert, in dem die Taste STORE gedrückt wird. Auf dem Display leuchtet dann der Schriftzug **STORE** für einige Sekunden auf. Während dieser Zeit müssen die Tasten für den gewünschten Speicherplatz gedrückt werden.

Danach ist der Speichervorgang beendet. Zur Kontrolle wird die Programmplatznummer kurz eingeblendet z. B. **SELECT 17**. Anschließend wird wieder jene Anzeigart dargestellt, die unter **MODE** eingestellt ist.

11 MUTE

Diese Funktion schaltet den Ton ab, unabhängig davon für welches Gerät die Fernbedienung voreingestellt wurde. Alle Funktionen des Geräts bleiben eingeschaltet, lediglich die Wiedergabe wird stumm geschaltet.

Bei ausgeschaltetem Ton leuchtet der Schriftzug **MUTE** auf.

Durch drücken der Lautstärketasten - oder + an der Fernbedienung oder durch betätigen des Multifunktionsknopfs wird der Ton wieder eingeschaltet.



12 MODE

Mit dieser Taste kann zwischen den verschiedenen Anzeigarten mit Zusatzinformationen umgeschaltet werden.

Sollte eine Station keine Zusatzinformationen ausstrahlen, so wird ersatzweise der Stationsname dargestellt.

Mit `MODE STATIONS` werden der Programmplatz des Favoriten, die Positionsnummer vom letzten Suchlauf und die maximale Anzahl der gefundenen Stationen vom letzten Suchlauf dargestellt z. B. `P. 11 CH. 43/114`.

Mit `MODE STATION NAME` wird der Name der gerade empfangenen Station angezeigt wie z. B. `DKULTUR`.

Mit `MODE STATION TEXT` wird der Radiotext der gerade empfangenen Station angezeigt wie z. B. `** SWR3 Weltweit`, sofern diese Station einen Radiotext ausstrahlt.

Mit `MODE EVENT INFO` werden zusätzliche Information zu der gerade empfangenen Sendung angezeigt wie z. B. `Rolling Stones in concert`.

Mit `MODE EXT EVENT INFO` werden zusätzliche Informationen zu der gerade empfangenen Station angezeigt, meistens Vorschauinformationen wie z. B. `13:00 - 14:00 Nachrichten`.

Mit `MODE TECHNICAL INFO` wird die Datenübertragungsrate und die Samplerate der gerade empfangenen Sendung angezeigt, wie z. B. `448KBit 48,0KHz AC3`.

Mit `MODE SIGNAL INFO` werden zusätzliche Informationen über die Signalstärke und die Qualität des Empfangs angezeigt, wie z. B. `SIGNAL 89 QUALITY 84`.

Mit `MODE TIME INFO` wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt, wie z. B. `TIME 14:30`.

Technische Daten

Konzept	: DVB-C audio only Radio mit potentialgetrenntem Sample Rate Converter und D/A Wandler mit an- und abschaltbarem Lautstärkereglern
Eingänge	: RF IN (F-Stecker)
Ausgänge	: RF OUT, analogen symmetrischen XLR und asymmetrischen Cinch, digitalem AES/EBU und digitalem Cinch und digitalem TOSLINK.
Frequenzgang	: 3 Hz ... 24 kHz bei +/- 0,5 dB
Klirrfaktor	: < 0,005%
Geräuschspannungsabstand	: > 100 dBA
Übersprechdämpfung	: > 100 dBA
Ausgangspegel	: 2 V rms max.
Ausgangsstrom	: 35 mA rms max.
Ausgangsimpedanz	: 50 Ohm
Abmessungen (B x H x T)	: 483 x 90 x 385 mm
Gewicht	: ca. 7,9 kg
Ausführung der Frontblende	: Acrylglas hochglanzpoliert, Aluminium schwarz, champagner oder silbrig matt gebürstet, Messing verchromt sowie Sonderausführungen auf Anfrage.
Displayfarben	: Rot, grün und blau
Garantie	: 3 Jahre

Ein Handbuch auf neuestem Stand wird immer unter www.restek.de zur Verfügung gestellt.

Nicht autorisierte Eingriffe setzen die Garantie außer Kraft.
Technische Daten und Änderungen, die dem Hörfortschritt oder dem technischen Fortschritt dienen, sind vorbehalten.

Abmessungen

